



Glückwünsche an alle niedersächsischen Bürgerinnen und Bürger jüdischen Glaubens zu ihrem Neujahrsfest, Rosch ha-Schana!

Ministerpräsident Stephan Weil und die Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe, Doris Schröder-Köpf überbringen allen jüdischen Bürgerinnen und Bürgern und ihren Familien in Niedersachsen beste Wünsche zum Neujahrsfest Rosch Haschana 5776. Rosch ha-Schana ist ein Tag der Besinnung, ein Tag, an dem jede und jeder Einzelne für sich Bilanz zieht über das vergangene Jahr und Vorsätze für die Zukunft fasst. An Rosch ha-Schana beginnen die zehn „ehrfurchtsvollen“ Tage, die mit dem Versöhnungsfest Jom Kippur enden.

Stephan Weil und Doris Schröder-Köpf wünschen allen Menschen jüdischen Glaubens in Niedersachsen persönliches Wohlergehen sowie ein glückliches und erfülltes Leben. Ein gutes Jahr – schana tova!